

SPS/IPC/Drives 2013 in Nürnberg

Automation vom Sensor bis zur kompletten Fertigung

Mehr als 1500 Unternehmen aus dem In- und Ausland werden zur diesjährigen Fachmesse SPS/IPC/Drives in Nürnberg erwartet. Dem Besucher bietet sich vom 26. bis 28. November 2013 ein so umfangreicher Marktüberblick zur elektrischen Automatisierung wie nie zuvor.

Das komplette Spektrum in nunmehr 13 Hallen

Die SPS/IPC/Drives zeigt auch in diesem Jahr nahezu das ganze Spektrum der elektrischen Automatisierungstechnik vom einfachen Messwertaufnehmer bis hin zu vollintegrierten Systemlösungen. Die Schwerpunkte lauten:

- Steuerungstechnik
- Industrie-PC
- Antriebstechnik
- Bedienen und Beobachten
- Industrielle Kommunikation
- Industrielle Software
- Interfacetechnik
- Mechanische Systeme und Peripherie
- Sensorik.

Neu hinzugekommen ist die Halle 11 des Nürnberger Messegeländes, in der die Anbieter von Software ihre Trends und Neuheiten vorstellen. Das Wachstum der SPS/IPC/Drives bringt zudem eine thematische Neuaufteilung einiger Hallen mit sich. So beherbergt die Halle 7A jetzt ausschließlich die Sensorik, während die Halle 7 nun ganz der Steuerungstechnik gewidmet ist.

Messeforen und Gemeinschaftsstände

Seine Premiere feiert in diesem Jahr der vom Verband Deutscher Maschinen- und Anlagenbau (VDMA) in Halle 7A organisierte Gemeinschaftsstand „Industrielle Bildverarbeitung“. Damit soll zum Ausdruck gebracht werden, dass die Felder Bildverarbeitung und Automatisierung immer stärker zusammenwachsen. Der VDMA greift das Thema zusätzlich bei seinem Forum in Halle 3 auf und veranstaltet hierzu täglich eine Podiumsdiskussion. Weitere Gemeinschaftsstände sind das „AMA Zentrum für Sensorik, Mess- und Prüftechnik“ in Halle

4A und die Sonderschau „Wireless in Automation“ in Halle 10.

Der Zentralverband der Elektrotechnik- und Elektronikindustrie (ZVEI) stellt das Thema „Security“ in den Fokus seiner Forumsbeiträge. Zu Gast in der Halle 10 ist u. a. das Bundesamt für Sicherheit in der Informationstechnik (BSI). Es stellt erstmalig sein Kompendium zur „Industrial Control System Security“ vor. Das Dokument soll eine gemeinsame Basis für IT-Sicherheits- und Automatisierungsexperten schaffen. Die Veranstaltungsreihe „Security meets Industry“ beinhaltet darüber hinaus Kurzvorträge und Live-Demonstrationen zu Basismaßnahmen für die IT-Sicherheit in der Produktion und hier insbesondere zu Systemen im Fertigungsumfeld, die mit dem Internet verbunden sind. Um die internationale Standardisierung geht es unter dem Titel „IT Security Anforderungen aus Industrie 4.0 – was leistet die IEC 62443?“ am Donnerstag, dem 28.11.2013. Weitere Schwerpunkte der Diskussionsrunden sind Industrie 4.0 und Energieeffizienz. Unter anderem werden täglich erste Projektansätze und Praxisbeispiele verschiedener Industrie 4.0-Projekte vorgestellt.

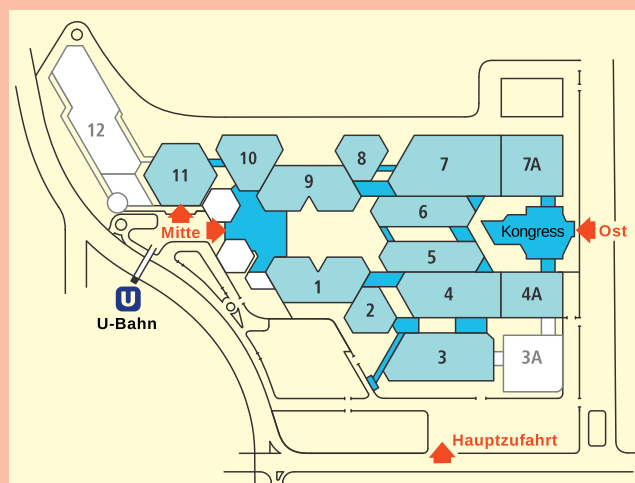
Umfangreiches Kongressprogramm

Gewohnt umfangreich präsentiert sich der Kongress der SPS/IPC/Drives. Zu den Höhepunkten zählen die für alle Messe- und Kongressbesucher kostenlos zugänglichen Keynotes „Industrie 4.0 – Basis für die stetige Verbesserung in der Produktion“ und „Sensorik 4.0 – wie granular werden CPPS?“ sowie die kostenlose Trendsesssion „Security“. Außerdem bieten Themen wie „Automation und Cloud“, „Energieeffizienz“ und „Systemarchi-



Quelle: Mesago

Die SPS/IPC/Drives zeigt nahezu das ganze Spektrum der elektrischen Automatisierungstechnik. Im vergangenen Jahr kamen mehr als 56000 Fachbesucher



Quelle: ep/Mesago

13 Hallen sind in diesem Jahr auf dem Nürnberger Messegelände belegt

turen“ einen umfassenden Überblick zu den Trends der elektrischen Automatisierung.

Zwei Tutorials präsentieren praxisbezogenes und fundiertes Wissen in den beiden Kongressbereichen Automation und Antriebstechnik.

Innovationspreis der Industrie

Für den in diesem Jahr erstmals verliehenen Innovationspreis der Automatisierungsindustrie hat das Kongresskomitee unter der Leitung der Professoren Georg Frey, Walter Schumacher und Alexander Verl zwölf Nominierte ausgewählt. Drei der jungen Ingenieure werden die Auszeichnung erhalten und damit als vielversprechender Nachwuchs der Branche geehrt. Die Preisverleihung am Mittwoch, den 27.11.2013 um 16:45 Uhr,

ist für alle Messe- und Kongressbesucher kostenfrei zugänglich.

AUF EINEN BLICK

Ort:
Messegelände Nürnberg
Karl-Schönleben-Str.
Messeplatz 1
90471 Nürnberg

Öffnungszeiten:

- Di., 26.11.2013, 9–18 Uhr
- Mi., 27.11.2013, 9–18 Uhr
- Do., 28.11.2013, 9–17 Uhr

Eintrittspreise:

Bei Vorabregistrierung unter www.mesago.de/sps ist der Eintritt zur Messe kostenlos. Ansonsten:

- Tageskarte 20 €
- Dauerkarte 60 €
- Schüler, Studenten 10 €